

Quarterly

DER QUARTALSREPORT VON FREY

UPDATE
114
2/2025



ePA für alle ab 2025 -
Terminverschiebung

IT-Sicherheit in Ihrer
Praxis, EoL Win 10

Dringend: PostgreSQL-
Upgrade erforderlich

QUINCY

Die Praxissoftware



Liebe Ärztinnen und Ärzte, liebes Praxisteam,

in dieser Ausgabe informieren wir Sie über die neuesten Entwicklungen, die Ihre Praxis betreffen:

- ePA für alle – Terminverschiebung und Pilotphase: Die Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) für alle gesetzlich Versicherten verschiebt sich aufgrund fehlender Software und Sicherheitsbedenken auf frühestens zweites Quartal 2025. Unsere Tests der Integration der ePA 3.0 in den Praxisalltag verlaufen entgegengesetzt dieser Nachrichten erfolgreich. » [Mehr dazu auf Seite 4.](#)
- Dringend: PostgreSQL-Upgrade erforderlich: Viele Praxen nutzen noch immer eine veraltete Version der PostgreSQL-Datenbank, die Sicherheitslücken aufweist. Um diese zu schließen, ist ein Update Ihrer PostgreSQL-Datenbank dringend erforderlich. Wir zeigen Ihnen, wie Sie den Umstieg einfach und schnell durchführen lassen. » [Mehr auf Seite 5.](#)
- IT-Sicherheit in Ihrer Praxis – Windows 10 End-of-Life:* Am 14. Oktober 2025 endet der Support für Windows 10. Ohne Updates steigt das Sicherheitsrisiko erheblich. Wir erklären, welche Maßnahmen jetzt notwendig sind und wie Sie Ihre Praxis-IT rechtzeitig zukunftssicher aufstellen. » [Mehr auf Seite 6.](#)

Bleiben Sie auf dem neuesten Stand – wir begleiten Sie verlässlich durch alle digitalen Herausforderungen in Ihrer Praxis!

Viele Grüße
Ihr FREY-Team



Ihre Meinung ist uns wichtig

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unseren Themen? Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail oder rufen uns an.

T: 03375 92 38 0 (Mo.–Fr. 8–17 Uhr)
» mediateam@frey.de



Informieren Sie sich im Anwenderbereich

Sie finden hier u.a. Infos zur Telematikinfrastruktur (TI-Portal), Aktuelle Meldungen, und diverse Anleitungen zum Download.

» www.frey.de/anwenderbereich

Inhalt

Aktuelle Informationen zur TI	4
ePA für alle: Bundesweiter Start laut BMG frühestens im April 2025	4
PostgreSQL-Upgrade	5
End of life Windows 10 - in 7 Monaten!	6
IT-Sicherheit:	7
Hard- und Software, Datenbank, Datensicherung, Firewall, Weiterbildung	7
Kurz & Knapp	9
E-Rechnungen von uns an Sie	9
Mehr Individualität in QUINCY blue	9
15 Jahre FREY AKADEMIE Berlin	9
QUINCY und Dragon Medical One	9
QUINCY - Update 114	10
Arzneimittel- und Verbandmittel-Datenbank	12
Bundeseinheitlicher Medikationsplan (BMP)	12
Hybrid-DRG	12
Große Psychotherapie	14
APSY und PAPSYP – KV-Gebiete Nordrhein und Westfalen-Lippe	14
QUINCY blue - Toolbar	15
QUINCY Nachrichtensystem (QNS)	16
Neue und geänderte Formulare	17
Seminar- und Webinarangebote April-Okt. 2025	18
Produkte und Zusatzlösungen für QUINCY	20
Online-Kalender iQcal	20
ImpfDocNE - Impfmanagement-System der neuesten Generation	22
Sophos - Firewall XGS	23
In eigener Sache	24
Ihre Support-Anfragen an der richtigen Stelle	24
Workarounds bei TI-Störungen	26
Praxisabgabe und Inhaberwechsel	27
Praxisbörse	28
Kontaktformular	29
Impressum	31
So erreichen Sie uns	32

Aktuelle Informationen zur TI

ePA für alle: Bundesweiter Start laut BMG frühestens im April 2025

ePA 3.0: Aktueller Stand, Hintergründe der Verzögerung und erfolgreiche Tests

Die Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) schreitet voran, jedoch hat sich der Zeitplan für den bundesweiten Rollout geändert. Ursprünglich sollte die ePA ab dem 15. Februar 2025 flächendeckend verfügbar sein. Laut dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG) wird der bundesweite Start nun frühestens im zweiten Quartal 2025 erfolgen.

Gründe für die Verzögerung des bundesweiten Rollouts

Die Verschiebung des bundesweiten Starts der ePA hat mehrere Ursachen:

1. Fehlende Software:

Noch immer verfügen nicht alle Testpraxen in der Testregion über das notwendige Softwaremodul für die ePA 3.0. [heise.de](https://www.heise.de).

2. Sicherheitsbedenken:

IT-Sicherheitsexperten haben auf mögliche Sicherheitslücken hingewiesen, die vor einer flächendeckenden Einführung behoben werden müssen. [mehr](#)

Lesen Sie auch hier: Deutsches Ärzteblatt [„Elektronische Patientenakte: Niedergelassene für Verlängerung der Testphase“](#)

Das BMG hat daher beschlossen, den bundesweiten Rollout der ePA zu verschieben, um diesen Herausforderungen gerecht zu werden und eine sichere sowie effektive Nutzung der ePA zu gewährleisten.

Pilotphase in den Modellregionen

Seit dem 15. Januar 2025 läuft die ePA-Erprobung in ausgewählten Praxen und Krankenhäusern in den Regionen Hamburg, Franken sowie Teilen von Westfalen-Lippe und Nordrhein.

Rund 300 Einrichtungen testen die Integration der ePA in den Praxisalltag. Auch wir sind mit 11 Praxen planmäßig gestartet und konnten bereits erste Funktionen erfolgreich erproben:

■ Dokumentenmanagement (Up- und Download):

Ärzt:innen können Behandlungsdokumente wie elektronische Arztbriefe und archivierte Dokumente direkt in die ePA einstellen und herunterladen.

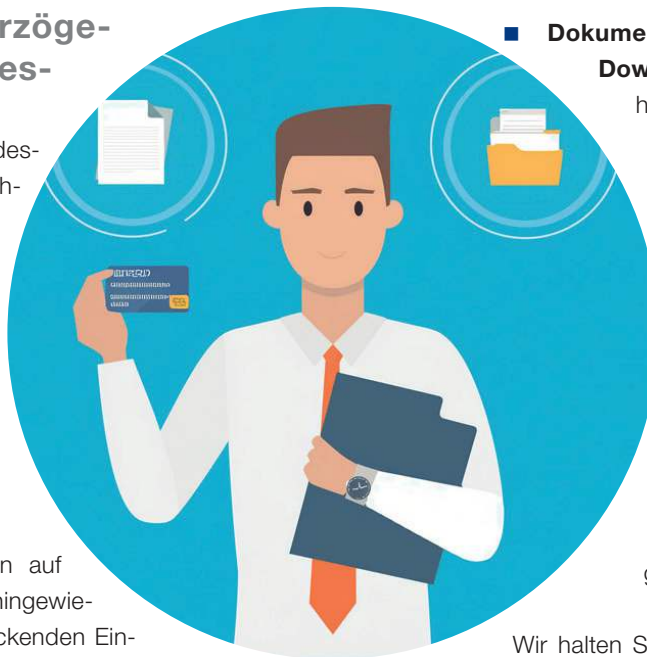
■ Automatische Medikationsliste (eML):

Verordnete und eingelöste eRezepte werden automatisch in die ePA übernommen und auch im Bundeseinheitlichen Medikationsplan (BMP) dargestellt.

Wir halten Sie weiterhin über alle Entwicklungen rund um die ePA 3.0 auf dem Laufenden!

Weitere Quellen:

KBV-Praxisnachrichten: [Bundesweiter Start der ePA laut BMG frühestens im April](#)



PostgreSQL-Upgrade dringend erforderlich!

+++ Reminder +++ Reminder +++ Reminder +++ Reminder +++ Reminder +++

Dringendes Upgrade Ihres PostgreSQL-Datenbankservers erforderlich. Jetzt Termin vereinbaren und sicher bleiben!

Wir möchten Sie erneut darauf hinweisen, dass ein **Upgrade Ihres PostgreSQL-Datenbankservers** dringend erforderlich ist, um Ihre Daten weiterhin optimal zu schützen und Sicherheitsvorfälle zu vermeiden.

Veraltete PostgreSQL-Version im Einsatz? Jetzt handeln!

Sie nutzen derzeit eine PostgreSQL-Version zwischen 10.x und 15.0, die inzwischen als veraltet gilt und potenzielle Sicherheitsrisiken birgt? Wir empfehlen Ihnen dringend, auf die Version **15.6** zu aktualisieren.

Vorteile des Upgrades:

- Verbesserte Sicherheit und Performance
- Zukunftssichere Datenbankfunktionalität
- Minimierung von Ausfallrisiken

Durchführung des Upgrades:

Das Upgrade erfolgt bequem per TeamViewer (Fernwartung). Bitte beachten Sie, dass während der Umstellung **QUINCY nicht verfügbar** ist. Eine vorherige Datensicherung ist notwendig.

Kosten des Upgrades:

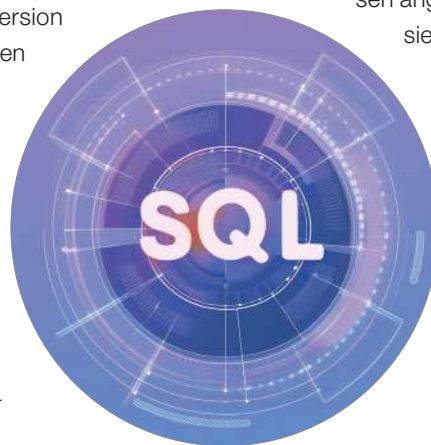
- Einmalig pauschal 120,- EUR PostgreSQL -Datenbankserver auf dem Server/Hauptrechner
- Einmalig pauschal 30,- EUR pro Notebook mit Hausbesuchsmodul (Preise zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Wichtig: Auch Notebooks mit Hausbesuchsmodul müssen angepasst werden, sobald der Server aktualisiert wurde.

So vereinbaren Sie einen Termin

1. Nutzen Sie unser [Online-Kontaktformular](#) (Link auch im QR-Code) und wählen Sie dort unter „Support-Leistung“ die Option „Upgrade PostgreSQL-Datenbankserver“ aus.
2. Unser Team wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen, um einen Termin zu vereinbaren und Details zu besprechen.

Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.



End of life Windows 10 - in 7 Monaten!

+++ Reminder +++ Reminder +++ Reminder +++ Reminder +++ Reminder +++

Das Microsoft Betriebssystem Windows 10 wurde im Juli 2015 veröffentlicht und wird am 14. Oktober 2025 nach 10 Jahren eingestellt.

Das Ende des Supports bedeutet, dass Microsoft nach diesem Zeitpunkt keine Sicherheitsupdates oder technischen Support mehr für Windows 10 bereitstellen wird. Dies kann Ihr System anfälliger für Sicherheitsrisiken machen und die Leistungsfähigkeit Ihrer IT-Infrastruktur beeinträchtigen.

Um die Produktivität und den Schutz Ihrer Praxis auch nach dem Ende des Supports zu gewährleisten, empfehlen wir, frühzeitig mit der Planung und Umstellung auf Windows 11 zu beginnen. So können Sie Terminengpässe vermeiden und einen reibungslosen Übergang sicherstellen.

4 Gründe, jetzt schon auf Windows 11 umzusteigen

1) Laut IT-Sicherheitsrichtlinie sind Arztpraxen zur Nutzung von Hard- und Software nach "Stand der Technik" verpflichtet. Sobald der erweiterte Support für ein Microsoft-Produkt beendet wird, stellt dieses Produkt keinen "Stand der Technik" mehr dar und muss deshalb ausgetauscht werden.

2) Das zentrale Argument für den Umstieg auf dieses neue Betriebssystem sind die deutlich verbesserten Sicherheitsfunktionen. Angesichts der ständig wachsenden Zahl von Cyber-Angriffen auf mittelständische Unternehmen ist ein möglichst starkes und aktuelles Schutzsystem nahezu unverzichtbar. Zusätzlich bietet Windows 11 mehrere Verbesserungen in Bezug auf Benutzerfreundlichkeit und allgemeine Leistungsfähigkeit.

3) Windows 11 bietet Leistungsverbesserungen gegenüber Windows 10, wie etwa schnellere Startzeiten, verbesserte Reaktionszeiten und optimierte Systemressourcennutzung. Zum Beispiel haben 2021 eingeführte Prozessoren

(CPUs) deutlich weniger Vorteile mit Windows 10 gegenüber Windows 11. Man akzeptiert also Leistungseinbußen.

4) Zu guter Letzt: Eine Umstellung auf Windows 11 ist zwingend erforderlich - warum also warten? Prüfen Sie jetzt die Systemvoraussetzung Ihrer EDV-Anlage und melden Sie sich rechtzeitig bei uns bzw. Ihrem IT-Betreuer vor Ort, um Engpässe bei den Terminen zu vermeiden und eine reibungslose Umstellung zu gewährleisten.

Für die Überprüfung, ob Ihr Windows 10-PC für Windows 11 geeignet ist, führen Sie bitte die PC-Integritätsprüfung von Microsoft durch. Diese Anwendung analysiert die Hard- und Software Ihres PCs und vergleicht sie mit den Mindestanforderungen von Windows 11.

Und so geht's: Starten Sie die Überprüfung über das Windows-Einstellungsmenü unter dem Punkt „Update & Sicherheit“. Im nächsten Schritt erhalten Sie die Information darüber, ob Ihr PC die Mindestanforderungen für Windows 11 erfüllt.

Falls keine Anzeige erscheint, können Sie unter <https://aka.ms/GetPCHealthCheckApp> diese Integritätsprüfung herunterladen, manuell starten und mit Klick auf „Jetzt prüfen“ testen.

Sie nutzen noch Windows 10-PCs bzw. -Notebooks in Ihrer Praxis? Bitte kontaktieren Sie uns gern über unser » [Kontaktformular](#) oder über unser [Online-Kontaktformular](#). (Link auch im QR-Code).

Wir beraten Sie gern.



IT-Sicherheit:

Hard- und Software, Datenbank, Datensicherung, Firewall, Weiterbildung

Ein Szenario, dass wir leider zu oft erleben, ist die unzureichende Absicherung der QUINCY-Daten und Praxisdaten. Im Unglücksfall stellt sich oft heraus, dass auch externe Daten von Geräten sowie Finanz- und Steuerdaten nicht gesichert sind.

Absicherung bedeutet in diesem Fall, dass 1) die Daten auf aktueller Hard- und Software bearbeitet werden, 2) die Datenbank stets auf dem neuesten Stand ist, 3) regelmäßige Datensicherungen auf externen Medien erfolgen und 4) die Praxisanlage gegen Angriffe von außen abgesichert ist.

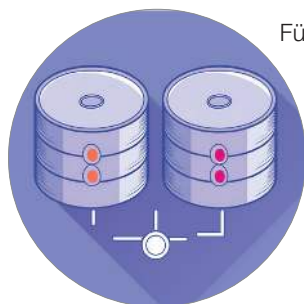
Nicht zuletzt ist es wichtig, dass Sie und Ihr Praxispersonal stets gut informiert sind. Dazu empfehlen wir, an unseren regelmäßig stattfindenden [Webinaren](#) teilzunehmen, um sicherzustellen, dass Sie immer auf dem neuesten Stand bezüglich QUINCY bleiben.

1) Server mit RAID-System

Um Ihre Daten zu schützen, sollte ein Server mindestens 2 Daten-Platten in einem sogenannten RAID-Verbund nutzen, um eine Redundanz sicherzustellen.

Was ist Redundanz?

- Redundanz bedeutet, dass eine Information oder ein System mehrfach vorhanden ist, um Ausfälle zu vermeiden. Einfach gesagt, es ist eine Art „Sicherheitsnetz“.
- In unserem Falle: in der IT wird Redundanz genutzt, um sicherzustellen, dass ein System auch dann weiter funktioniert, wenn eine Komponente ausfällt.



Für einen Server kann dieses mit verschiedenen RAID-Systemen gelöst werden.

Im Falle eines Schadens kann die zusätzliche Platte die Arbeit übernehmen, während die defekte ausgebaut und ersetzt

wird. Bei bestimmten Server-RAID-Systemen kann dies sogar im laufenden Betrieb erfolgen.

Aktuelles Betriebssystem

Als Praxisinhaber:in sind Sie gemäß der IT-Richtlinie der KBV verpflichtet, Geräte und Software stets dem ‚Stand der Technik‘ anzupassen.

Dies bedeutet unter anderem, dass Sie nach dem Ende des Supports für Windows 10 am 14. Oktober 2025 keine PCs mehr mit diesem Betriebssystem einsetzen dürfen, da die Sicherheitsstandards dann nicht mehr gewährleistet sind.

Mehr dazu im Beitrag » [End of Life im Oktober- Windows 10](#)

2) Aktuelle Datenbank für Patientendaten

Um große Mengen an Patientendaten schnell, präzise und sicher verarbeiten zu können, muss die betreffende Datenbank stets auf dem neuesten Stand sein.

Sie muss nicht nur in der Lage sein, große Datenmengen zu verwalten, sondern auch gegen externe Eingriffe abgesichert sein.

Dies kann nur gewährleistet werden, wenn die Datenbank wie jede andere Software kontinuierlich aktualisiert wird.

Bitte achten Sie deshalb auf unsere Informationen oder Aufforderungen, notwendige Upgrades vorzunehmen.

Mehr dazu im Beitrag » [PostgreSQL-Reminder](#).



3) Datensicherung

Eine regelmäßige Datensicherung ist absolut notwendig und alternativlos, und sie muss zudem jederzeit zuverlässig funktionieren.

Die Grundregel dafür lautet, leicht zu merken, 3-2-1

- 3 Kopien aller Daten sollten mindestens auf
- 2 unterschiedlichen Medien existieren,
- 1 davon sollte extern aufbewahrt werden, d. h. an einem anderen Standort als die Original-Daten.

Warum ist das notwendig? Dieses beschreibt das Wort „Redundanz“

Sollte Ihr Datensicherungsmedium defekt sein oder im schlimmeren Falle bei einem Einbruch zerstört oder entwendet werden, kann zum Wiederherstellen die ausgelagerte Datensicherung herangezogen werden. Auch wenn diese einen Tag alt ist, lässt sich damit der größte Teil Ihrer Daten wiederherstellen.

Wenn Sie lediglich ein einziges Sicherheitsmedium verwenden und dieses defekt oder gestohlen wird, können im schlimmsten Fall keine Daten mehr wiederhergestellt werden.

Damit ist nicht nur Ihre wirtschaftliche Grundlage, sondern insbesondere die Sicherheit Ihrer Patient:innen gefährdet, wenn Behandlungsabläufe, Medikationen oder wichtige Untersuchungsergebnisse unwiederbringlich verloren gegangen sind.

✓ Falls eine Festplatte im Server ausfällt, übernehmen redundante Platten nahtlos ihre Aufgabe. Ein Defekt bei der Datensicherung ist unproblematisch, solange aktuelle Daten noch auf einer zweiten oder dritten Platte vom Vortag vorhanden sind.

✗ Andernfalls: drohen aufwendige und kostspielige Rettungsversuche, bei denen defekte Festplatten oder Sicherungsmedien sogar an spezialisierte Datenrettungsfirmen geschickt werden müssen – ein unnötiges Risiko für Ihre Patientendaten.

4) Absichern gegen Angriffe von außen

Im Jahr 2023 wurde allein in Deutschland mit Cybercrime mehr als 200 Milliarden € Schaden angerichtet.

In den letzten Jahren häufen sich dazu Angriffe auf medizi-

nische Einrichtungen, denen man in Ergänzung aller o.g. Maßnahmen mit einer Hardware-Firewall entgegenwirken kann.

Zum Schutz Ihrer Praxis-EDV-Anlage bieten wir Ihnen die Sophos-Hardwarefirewall an.

Die Sophos XGS-Firewall bietet umfassenden Next-Generation-Firewall-Schutz, der verborgene Risiken aufdeckt, unbekannte Bedrohungen blockiert und automatisch auf Vorfälle reagiert.

Insbesondere Praxen, die [Zweigpraxen](#) betreiben oder von extern auf die Praxisanlage zugreifen wollen, sind auf eine starke Absicherung der Verbindung angewiesen.

Mit dem kostenlosen Sophos Connect Client wird Remote-Mitarbeiter:innen oder Ärzt:innen ein einfacher und sicherer Zugriff aus der Ferne auf die Praxis-EDV-Anlage ermöglicht.

Mehr dazu im Beitrag zu » [Sophos-Produkten](#)

5) Weiterbildung – Bleiben Sie up-to-date

Wir bieten Ihnen ein umfassendes Weiterbildungsangebot – von maßgeschneiderten Schulungen direkt in Ihrer Praxis über Vor-Ort-Seminare in Berlin bis hin zu einer Vielzahl von Webinaren zu Themen wie Abrechnung, Praxisoptimierung, Quartalsupdates und nicht zu vergessen unsere kostenlosen Veranstaltungen zu den TI-Fachanwendungen.

Einige dieser Veranstaltungen stehen Ihnen auch als Aufzeichnung zur Verfügung.

Mehr zu Schulungsveranstaltungen auf den Seiten » [Seminare und Webinare 1. Halbjahr 2025](#)



Kurz & Knapp

E-Rechnung, QUINCY blue, 15 Jahre FREY AKADEMIE, Dragon Medical One

E-Rechnungen von uns an Sie

Seit dem 1. Januar 2025 gilt in Deutschland eine verpflichtende Regelung zur Einführung der elektronischen Rechnung (E-Rechnung) für den inländischen Geschäftsverkehr zwischen Unternehmen (B2B).

Alle Praxen, deren Rechnungs-E-Mail-Adresse uns bekannt ist, erhalten ihre Rechnung seitdem bereits als E-Rechnung.

Aufgrund der Übergangsfrist bis Ende 2026 sind vorübergehend weiterhin Papierrechnungen und einfache elektronische Formate wie PDF zulässig, sofern der Empfänger dem zustimmt. Unser Ziel ist es jedoch, bereits jetzt den Versand von Papierrechnungen schrittweise auf E-Rechnungen umzustellen.



Bitte teilen Sie uns die für Ihre Praxis gültige E-Mail-Adresse für E-Rechnungen auf dem » [Kontaktformular](#) oder über unser [Online-Kontaktformular](#) mit. (Link auch im QR-Code).

Mehr Individualität in QUINCY blue Wählen Sie Ihre bevorzugte Symbolleiste!

Ab sofort haben Sie die Wahl: Möchten Sie die Symbolleiste in der Patientenkarteikarte im einheitlichen Blauton behalten oder lieber zur farbigen Variante zurückkehren?

Diese neue Option ermöglicht es Ihnen, QUINCY blue noch besser an Ihre persönlichen Vorlieben anzupassen.

Viele von Ihnen haben sich die farbige Symbolleiste zurückgewünscht – und genau das haben wir umgesetzt. In den Einstellungen können Sie die gewünschte Variante ganz einfach selbst festlegen.

Probieren Sie es aus und passen Sie QUINCY blue nach Ihren Wünschen an! » [Mehr auf Seite 15.](#)

15 Jahre FREY AKADEMIE Berlin

Die FREY AKADEMIE wurde im Juli 2010 gegründet und bietet seitdem ein vielfältiges Programm aus Seminaren und Präsenzveranstaltungen an.

In den letzten Jahren haben wir unser Angebot kontinuierlich um Webinare erweitert, dennoch sind wir weiterhin mit unserem Format QUINCY Intensiv kompakt vor Ort am Kurfürstendamm vertreten.

Zusätzlich bieten wir in Kooperation die Fortbildung „Fachwirt*in für ambulante medizinische Versorgung“ an. Eine Übersicht über unsere aktuellen Seminare und Webinare sowie die Möglichkeit, Präsentationstermine zu buchen, finden Sie auf unserer Website unter **Support / Schulungen, Seminare und Webinare**.

Aktuelle Neuigkeiten und Termine veröffentlichen wir regelmäßig auf unserem WhatsApp-Kanal.

QUINCY und Dragon Medical One

Mit der KI-gestützten Spracherkennung wird das Dokumentieren noch einfacher.

Die neue cloud-basierte, DSGVO-konforme Spracherkennung Dragon Medical One für die medizinische Dokumentation kann ebenso wie alle vorherigen lokalen Versionen mit QUINCY verknüpft werden.

Einige Highlights:

- Es ist kein Trainieren von Sprachprofilen mehr notwendig.
- Durch das Abo-System keine hohe Anfangsinvestition
- Kommunikation über HTTPS (TLS mit AES 256-Bit-verschlüsselung)
- Rechenzentren in Berlin und Frankfurt/M

Buchen Sie eine On- oder Offline-Präsentation unter [Support / Schulungen, Seminare und Webinare / Präsentationen](#). (Link auch im QR-Code)



QUINCY - Update 114

- aktualisierter OMIM-Katalog und OPS-Katalog
- Erweiterung Hybrid-DRGs und Versand per KIM
- APSY und PAPSY in NRW (KVNO, KVWL)
- Farbige Toolbar in QUINCY blue anschaltbar
- neues Formular Muster 52 /E
- u.v.a.m. ab Seite 12

Wann sollte das Update eingespielt werden?

Bitte installieren Sie das Update vor dem 01.04.2025.

Mehr Informationen dazu ab Seite 12.

Datensicherung

Vor der Updateinstallation muss eine Datensicherung durchgeführt werden, z. B.

1. Individuell eingerichtete Datensicherung unabhängig von QUINCY oder
2. Datensicherung aus dem Menü von QUINCY auf die lokale Festplatte:
? (obere Menüleiste) / Datensicherung / Teilsicherung / Laufwerk auswählen, z. B. / C Sicherung nach C

Bei Mehrplatzanlagen empfehlen wir Ihnen, die Datensicherung im Wechsel an den unterschiedlichen Arbeitsstationen durchzuführen.

Die Daten werden auf das ausgewählte Laufwerk in das Verzeichnis \QWINCOPY gesichert (außer gescannte Bilder und Dokumente aus QScan pro oder mediDOK, GUSClient-Daten und HzV-Daten sowie Fremdprogramme).

Installation mittels Online-Update

Für die Installation des Online-Updates wird die Installationsroutine verwendet. Sobald das Startmenü der Installation erscheint, klicken Sie bitte auf **Weiter**.

Ablauf der Update-Einspielung:

Sie werden im Laufe der weiteren Installation nach Angabe des Ziellaufwerkes, Arzt-, Lizenz- und Servicekundennummer, Auswahl der Komponenten, Art der Installation und einer Zusammenfassung gefragt. In der Regel können Sie diese Abfragen mit **Weiter** bestätigen. Wichtig ist, dass Sie das angegebene **Ziel-**

laufwerk überprüfen und ggf. korrigieren. Das trifft besonders dann zu, wenn Sie das Update zusätzlich an einem Heimarbeitsplatz oder auf Ihrem Notebook installieren.

Starten Sie nach der erfolgreichen Installation QUINCY an Arbeitsplatz A, damit unter anderem die Hausapotheke mit den neuesten Preisen aktualisiert wird.

(Ist bei Ihnen kein Arbeitsplatz A eingerichtet, setzen Sie sich bitte mit unserem QUINCY-Support unter der Telefonnummer 03375 283 444 4 in Verbindung.)

Y/43/2501/24/244

Installation mittels DVD

Das Update wird auf dem Praxissystem **einmal** von **einer** Arbeitsstation aus eingespielt. Benutzen Sie außerdem einen Heimarbeitsplatz- oder Hausberechnungsrechner, z. B. ein Notebook, dann ist das Update auch dort einzuspielen.

Beenden Sie QUINCY auf **allen** Arbeitsplätzen und legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk einer beliebigen Arbeitsstation ein. Das Installationsprogramm startet automatisch.

Sobald das Startmenü der Installation erscheint, klicken Sie bitte auf **Weiter**.

Sollte bei Ihnen das automatische Erkennen beim Wechseln einer DVD ausgeschaltet sein, öffnen Sie bitte das Startmenü und wählen den Eintrag **Ausführen**. Geben Sie hier bitte **D:\Setup.exe** ein und quittieren Sie mit **OK**, wobei „D“ ggf. durch den korrekten Laufwerksbuchstaben Ihres DVD-Laufwerks ersetzt werden muss.

Updateinhalt

Arzneimittel- und Verbandmittel-Datenbank

Sonstige Produkte zur Wundbehandlung, die zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassen abgerechnet werden können, werden mit dem neuen Icon **Verbandmittel Kasse** dargestellt



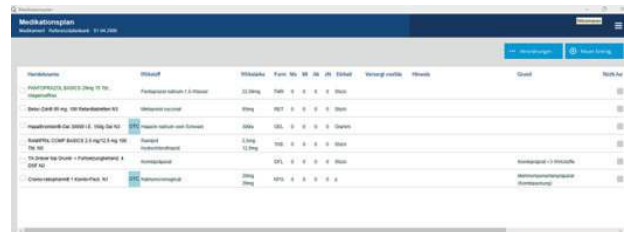
Bundeseinheitlicher Medikationsplan (BMP)

Neu - Nutzung der Referenzdatenbank des BfArM zum Ausdruck

Die Referenzdatenbank des BfArM enthält patientenverständliche Informationen für Fertigarzneimittel. Diese umfassen die Wirkstoffbezeichnung, die Darreichungsform sowie die Wirkstärke des Arzneimittels.

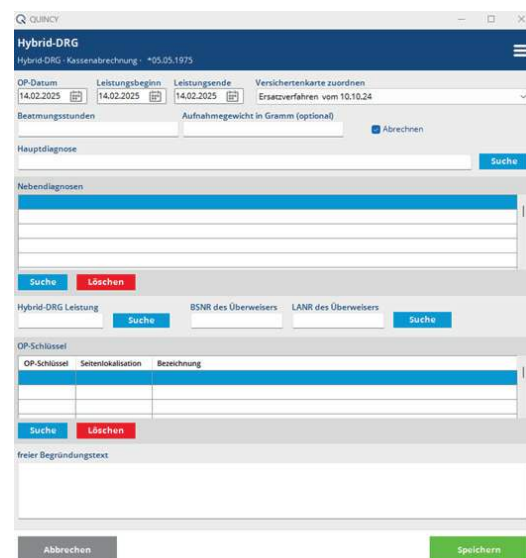
Die Referenzdatenbank nach § 31b SGB V ist ab dem 01.04.2025 verpflichtend für den Ausdruck von Medikationsplänen zu verwenden und wird im QUINCY automatisch aktiviert.

In der Anzeige des Medikationsplans werden wie gewohnt die Angaben der MMI-Arzneimitteldatenbank angezeigt. Für den Ausdruck des BMP (Version 2.7.) oder die Speicherung als PDF werden die Angaben der Referenzdatenbank genutzt.



Hybrid-DRG

Im Januar 2025 wurde die erste Hybrid-DRG Stammdatei von der KBV veröffentlicht und in QUINCY eingebunden. Mittels des **Suche-Buttons** neben dem Feld Hybrid-DRG Leistung kann in der Stammdatei gesucht werden.



Zum jeweils ausgewählten Leistungsbereich werden die entsprechenden Hybrid-DRG Leistungen zusammen mit dem Grundpreis der Hybrid-DRG-Pauschale (ohne postoperative Nachbehandlung) sowie die dazugehörigen OP-Schlüssel angezeigt.

Zur Auswahl eines oder mehrerer OP-Schlüssel haken Sie diese in der Spalte Übernehmen an.

Als abgerechnet markierte Dokumente können im Einzelfall nach Aufruf des Dokuments im Menü mit Klick auf **Als nicht abgerechnet markieren** wieder freigegeben werden. Speichern Sie mit Klick auf **OK**.

Neu ist die Möglichkeit, einzelne Dokumente für die Übernahme in die Hybrid-DRG Abrechnung zu sperren. Entfernen Sie hierfür im entsprechenden Dokument den Haken Abrechnen.

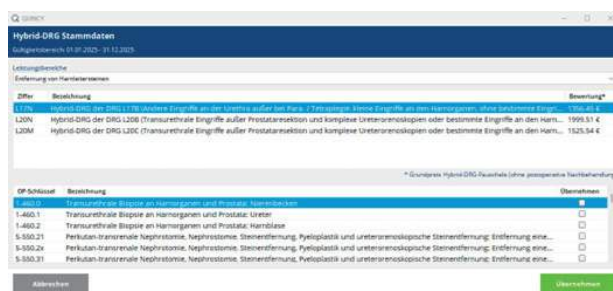
Vor Start des Hybrid-DRG Abrechnungslaufs können Sie entscheiden, ob alle Dokumente, auch als nicht abzurechnen markierte (Voreinstellung) oder nur Dokumente, bei denen der Haken Abrechnen gesetzt ist, abgerechnet werden sollen.

Sollen nur als abzurechnen markierte Dokumente während des Abrechnungslaufs durchsucht werden, entfernen Sie hierzu den Haken des Feldes Alle Dokumente abrechnen, auch als nicht abzurechnen markierte.

Versand der Abrechnungsdatei via KIM

Der Versand der Hybrid-DRG-Abrechnungsdatei mittels 1-Clickabrechnung per KIM ist ab sofort für die teilnehmenden KV-Gebiete möglich. Verwenden Sie dazu in der Abrechnungsmaske für Hybrid-DRG im Reiter **Ergebnisse bearbeiten** den Button **Versenden per 1-Clickabrechnung KIM**.

Weiter auf Seite 14



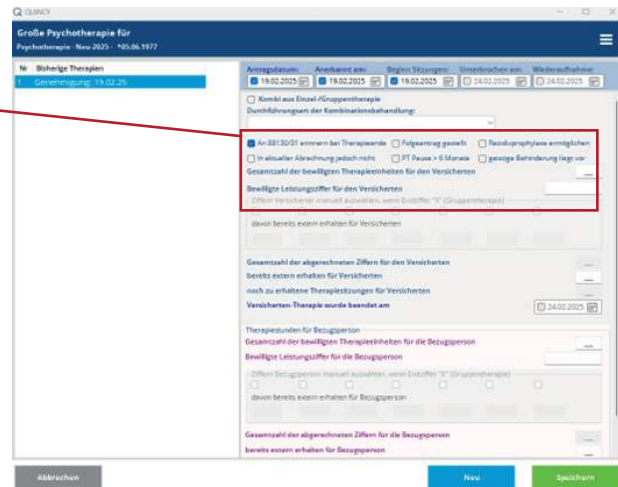
Große Psychotherapie

Die Eingabemaske zur Großen Psychotherapie wurde um die zwei neuen Dokumentationsfelder Folgeantrag gestellt und PT Pause > 6 Monate ergänzt.

Wird das Feld An 88130/31 erinnern bei Therapieende deaktiviert oder das Feld In aktueller Abrechnung jedoch nicht aktiviert, kann mit Hilfe der neuen Felder dokumentiert werden, warum auf eine Beendigungsmitteilung in Form der Pseudo-GOP 88130 bzw. 88131 in der Kassenabrechnung verzichtet wird.

- Folgeantrag gestellt - Ein Folgeantrag für die Fortführung der Psychotherapie wurde bzw. wird erstellt.
- PT Pause > 6 Monate - Psychotherapie länger als 6 Monate unterbrochen, eine formlose Begründung für die Unterbrechung nach § 17 Absatz 6 Psychotherapievereinbarung wurde an die Krankenkasse übermittelt.

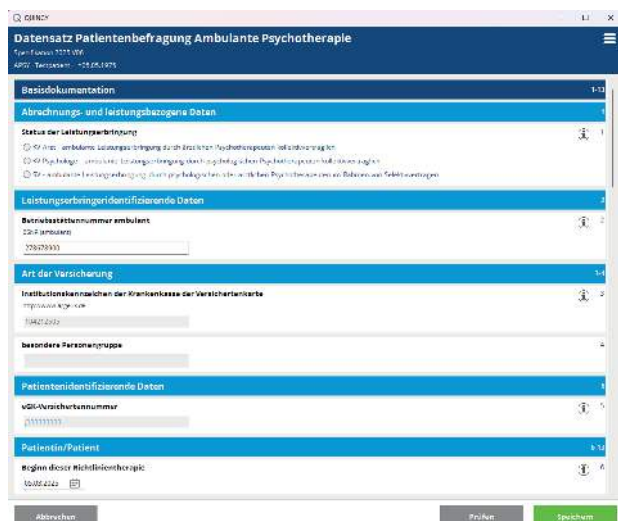
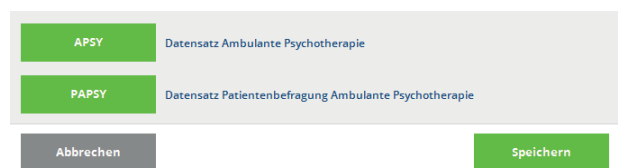
Mit der Abrechnung des 2. Quartals wird die Übergangsregelung zur Übermittlung von Psychotherapieleistungen, die vor dem 01.04.2017 beantragt wurden, gestrichen.



APSY und PAPSY – KV-Gebiete Nordrhein und Westfalen-Lippe

Mit Update 114 wird zusätzlich zu APSY auch die PAPSY (Patientenbefragung Ambulante Psychotherapie) angeboten. Die Reihenfolge der Erstellung ist nicht vorgegeben. Klicken Sie hierzu auf den Button **PAPSY**.

Nach Auswahl von **PAPSY** erscheint die Maske zur Erfassung der Daten zur Patientenbefragung der ambulanten Psychotherapie.



Das ausgefüllte PAPSYP-Dokument wird von der KV nicht an die Auswertungsstelle wie bei APSY, sondern an eine Vertrauensstelle übermittelt.

Die Versandliste können Sie über die QUINCY-Menüleiste **Abrechnungen/Auswertungen / Abrechnung ambulante Psychotherapie** aufrufen.

Über die Filterfunktion APSY oder PAPSY und Vorquartal, aktuelles Quartal oder benutzerdefiniert kann der Versandzeitraum gewählt werden.

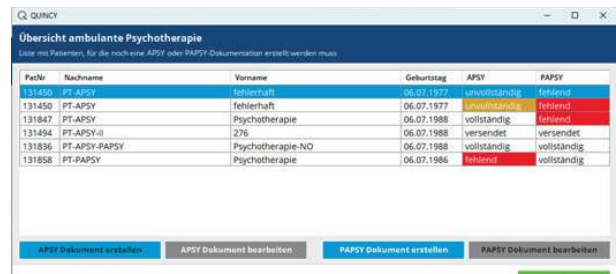
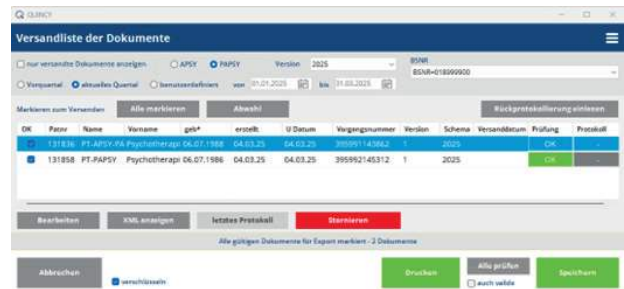
Dieser ist bei APSY/PAPSY nicht an den üblichen Quartalsrhythmus gebunden. Aus den gefilterten PAPSYP-Dokumenten kann die PAPSYP-Abrechnungsdatei erstellt werden.

Neu ist eine **Übersichtsliste**, die den Status der APSY- und PAPSYP-Dokumente anzeigt. Diese können Sie über die QUINCY-Menüleiste **Abrechnungen/Auswertungen/Übersicht ambulante Psychotherapie** aufrufen.

Fehlende Dokumente werden in den Spalten APSY und PAPSY rot markiert, unvollständige orange. Als vollständig gekennzeichnete Dokumente sind fertig, aber noch nicht versendet. Versandte Dokumente sind als versendet markiert.

Dokumente können direkt per **Doppelklick** aufgerufen und bearbeitet werden oder markieren Sie den betreffenden Patienten und klicken auf **APSY Dokument erstellen** bzw. **bearbeiten** oder **PAPSY Dokument erstellen** bzw. **bearbeiten**.

Die detaillierte Anleitung finden Sie in der QUINCY-Menüleiste **? / Anleitungen und Handbücher / QS ambulante Psychotherapie**.

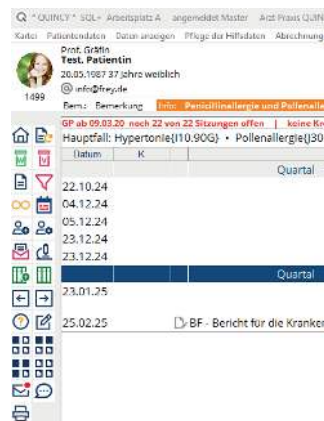


Weitere Neuerungen

QUINCY blue - Toolbar

Die Toolbar des linken Karteibereichs kann auf Wunsch mit farbigen Icons hinterlegt werden.

Aktivieren Sie hierzu den Haken unter QUINCY-Menüleiste **Pflege der Hilfsdaten / Arbeitsplatz Einstellungen / Programmeinstellung / Toolbars links mit farbigen ICONs (praxisweit)**. Diese Einstellung gilt für alle Arbeitsplätze und ist nach einem Neustart von QUINCY aktiv. .



QUINCY Nachrichtensystem (QNS)

Liegt eine neue Nachricht im QUINCY Nachrichten System vor, wird dies zusätzlich über eine Desktop-Benachrichtigung 20 Sekunden angezeigt. Über das X kann die Anzeige geschlossen werden.

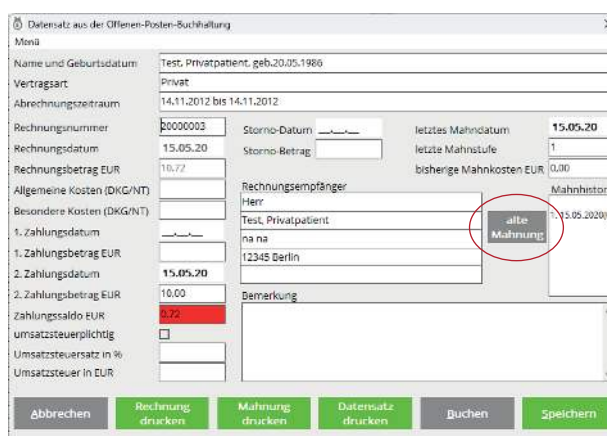


Die Anzeige dieser Benachrichtigung kann in der QNS-Maske durch Deaktivieren des Feldes Desktopbenachrichtigungen generell ausgeschaltet werden.

Wiederholter Ausdruck einer Mahnung

Eine bereits geschriebene Mahnung kann in den offenen Posten wiederholt ausgedruckt werden. Dies gilt für alle Mahnungen, die ab dem Zeitpunkt der Updateinstallation erstmalig erstellt werden.

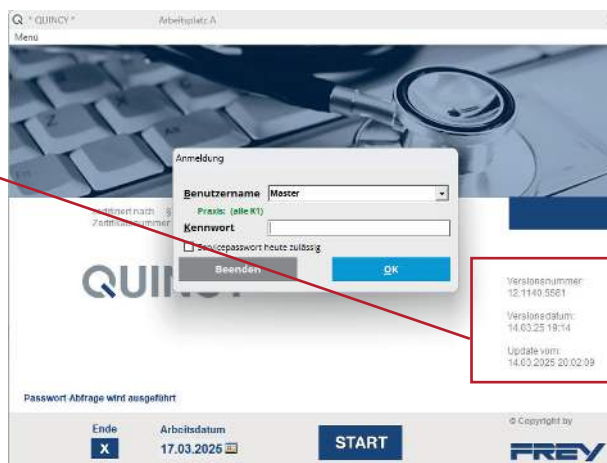
Starten Sie den wiederholten Ausdruck über QUINCY-Menüleiste **Abrechnungen/Auswertungen / Privatliquidation: Offene Posten + Buchhaltung**. Rufen Sie die Buchungsliste auf und wählen den Buchungssatz mittels **Doppelklick**. Klick auf **alte Mahnung** und tragen Sie die gewünschte Mahnstufe ein



Der Ausdruck erfolgt umgehend. Der QR-Code wird nicht wiederholt ausgedruckt.

Detailliertere Versionsanzeige

Die QUINCY-Startmaske wurde um die Angabe von Datum und Uhrzeit des letzten Updates erweitert. Dadurch erhalten unsere Supportmitarbeiter:innen bereits beim Start von QUINCY detailliertere Informationen, um eine effizientere Unterstützung zu ermöglichen.

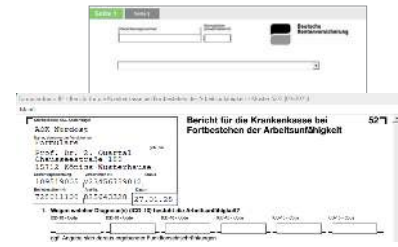


Nachste Seite **Neue und geänderte Formulare**

Neue und geänderte Formulare

Bitte übernehmen Sie diese bei Bedarf manuell in Ihre Formularliste. Sie finden im Ordner **Neue Formulare Update 114** das neue Muster 52 (BF - Bericht für die Krankenkasse bei Fortbestehen der Arbeitsunfähigkeit - Muster 52/E (04-2025)). Dieses ist ab dem 1. April 2025 gültig, das vorherige Muster nur bis zum 31. März 2025. Alte Formulare dürfen nicht aufbraucht werden.

Des Weiteren stehen Ihnen das neue S0050, F2400 und einige neue regionale Formulare zur Verfügung. Wir liefern außerdem einige Aktualisierungen aus, Sie müssen dafür nicht aktiv werden.

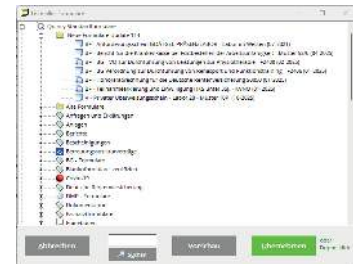


Übersicht der Formulare

Die Übersicht der neu ausgelieferten Formulare finden Sie unter **Pflege der Hilfsdaten / Formulare und Drucker / Formularliste / Formular hinzufügen / Quincy Standardformulare / Neue Formulare Update 114**

Formulare ansehen

Über **Vorschau** kann das Formular angezeigt werden. Zur Übernahme des gewünschten Formulars klicken Sie auf **Übernehmen**.



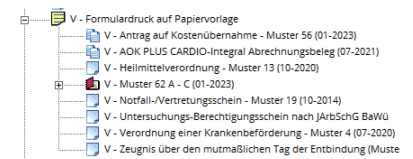
Formularnamen

Bei einigen Formularen sind die Blankoversion und Version zum Bedrucken der Papiervorlage unterschiedlich.

Bitte achten Sie darauf, ob es für ein neues Formular, das Sie in die Formularliste einfügen möchten, verschiedene Versionen gibt.

Es ist an der Bezeichnung als Blankoformular (BF – Formularname) zu erkennen. Diese Formulare eignen sich auch üblicherweise für die Bedruckung der Papiervorlage.

Nur wenn die Papiervorlage vom Format des Blankoformulars abweicht (wie z.B. Muster 4) gibt es ein zusätzliches Formular (V – Formularname).



Druckerzuordnung

Klicken Sie oben links den Button **Tabellenansicht** an und ordnen Sie den neuen Formularen den gewünschten Drucker zu.

Wird der Blankodruck verwendet, ist in der Spalte Blankodruck ein Haken zu setzen. Bitte **Speichern**.

Formularname	Drucker	Blankodruck	Druck	Druck
Überweisung	Alber... (nicht spezifiziert)	<input type="checkbox"/>	0,0	0,0
Überweisung	W... (nicht spezifiziert)	<input type="checkbox"/>	0,0	0,0
Überweisung	W... (nicht spezifiziert)	<input type="checkbox"/>	0,0	0,0
Überweisung	W... (nicht spezifiziert)	<input type="checkbox"/>	0,0	0,0
Überweisung	W... (nicht spezifiziert)	<input type="checkbox"/>	0,0	0,0

Hinweis zu mehrseitigen Formularen

Die einzelnen Seiten werden bei Aufruf des Formulars angezeigt und können per Klick auf die Seitenzahl ausgewählt werden. Für die aktuelle Seite wird der Knopf mit der Seitenzahlanzeige grün unterlegt dargestellt.

Zum Ausdrucken klicken Sie auf **Drucken**. Es werden alle Seiten nacheinander ausgedruckt. Den Druck einzelner Seiten können Sie über die Menüzeile steuern.





Seminar- und Webinarangebote April-Okt. 2025

Alle Informationen zu den Inhalten sowie die Anmelde-möglichkeiten finden Sie [HIER](#) auf frey.de.

ePA in QUINCY - Webinare

Um Sie bei der Etablierung der elektronischen Patientenakte (ePA) in Ihren Praxisablauf zu unterstützen, bieten wir Ihnen im Rahmen unserer Webinar-Reihe „Mit QUINCY in die TI“ weitere Webinar-Termine an, sobald die neuen gesetzlichen Termine feststehen. Anmelde-link im QR-Code.



QUINCY INTENSIV Zeitmanagement/Praxisoptimierung - Webinar

Fr, 11. April 2025, 10:00-16:00 Uhr und Mi, 16. April 2025, 10:00-12:00 Uhr. Für dieses Webinar ist QUINCY-Basiswissen erforderlich.

Teil 1 QUINCY-Wordvorlagen (10:00-12:45 Uhr)

Neuanlegen und Ändern von Vorlagen, Serienbrieferstellung, Tipps & Tricks

Teil 2 Zeitmanagement (13:30-16:00 Uhr)

Kalender: intern, Online, DocVisit, To-Do-Liste, Patientenlisten

Teil 3 Recall (10:00-12:00 Uhr) an einem anderen Freitag

Infosystem, Recall, Serienbriefversand, DMP-Verwaltung



<input type="checkbox"/>	TN	1_Wordvorlagen (11.04.2025)	pro TN	50 € zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/>	TN	2_Zeitmanagement (11.04.2025)	pro TN	45 € zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/>	TN	3_Recall (16.04.2025)	pro TN	30 € zzgl. MwSt.

QUINCY INTENSIV kompakt – Seminar in der FREY AKADEMIE

Fr, 24. Oktober 2025, 14:00-17:30 Uhr und Sa, 25. Oktober 2025, 9:30-14:30 Uhr

TN pro TN 220 EUR/ jede:r weitere TN 190 EUR zzgl. MwSt.

Für dieses Seminar ist zwingend QUINCY-Basiswissen erforderlich.



QUINCY für Einsteiger – Webinare

Mi, 18. Juni 2025, 14:30-17:30 Uhr
 TN / pro TN 70 EUR zzgl. MwSt.

Mi, 17. Sep 2025, 14:30-17:30 Uhr
 TN / pro TN 70 EUR zzgl. MwSt.

Neben allen Details zu den Inhalten finden Sie unter www.frey.de/schulungen-seminare-2/ die Anmelde-möglichkeit für Webinare und Seminare.

Name, Telefon oder E-Mail-Adresse (Bitte zurückfaxen an 03375 9238 176 oder per Mail an » seminare@frey.de)



QUINCY INTENSIV Abrechnung - Webinar

Mi, 23. Juli 2025, 10:00-16:00 Uhr und Fr, 25. Juli 2025 10:00-11:30 Uhr.

Für dieses Webinar ist QUINCY-Basiswissen erforderlich.

Teil 1 Kassenabrechnung (10:00-12:45 Uhr)

Effektives Zifferneingeben (Ziffernkettens etc.), Tagesliste, KV-Liste, Fehlerauswertung

Teil 2 Privatabrechnung (13:30-16:00 Uhr)

Rechnungslauf, Rechnungen (drucken, sperren, buchen), OP-Liste, Zahlungseingänge, Mahnwesen

Teil 3 Medikamentenverwaltung (an einem anderen Tag 10-11:30 Uhr)

Rezepte, Verordnungsplan effektiv nutzen, Statistik, BMP und eMP

- | | | | |
|--------------------------|--------------------------------------|--------|------------------|
| <input type="checkbox"/> | TN 1_KV-Abrechnung (23.07.2025) | pro TN | 50 € zzgl. MwSt. |
| <input type="checkbox"/> | TN 2_Privatabrechnung (23.07..2025) | pro TN | 45 € zzgl. MwSt. |
| <input type="checkbox"/> | TN 3_Medikam.verwaltung (25.07.2025) | pro TN | 30 € zzgl. MwSt. |



Informationen zur Webinar- und Seminarbuchung

Sie finden auf der [Website](#) Buchungsmöglichkeiten für Seminare oder Webinare.

Nach erfolgter Buchung erhalten Sie den Link zur Webinar-Teilnahme.



Folgen Sie uns auf unserem WhatsApp-Kanal

Wir haben einen FREY Akademie - WhatsApp-Kanal.

Bitte abonnieren Sie „FREY Akademie | QUINCY“ für Informationen über die FREY Akademie in Berlin sowie bundesweite Seminare und Webinare zu QUINCY und TI-Anwendungen.

Videos zu TI-Fachanwendungen und Webinaren

Wir haben seit 2022 mehr als 19 Webinare zu den TI-Anwendungen mit über 8000 Teilnehmenden durchgeführt. Vielen Dank für Ihr Interesse. [HIER](#) finden Sie die Links zu den aktuellen Aufzeichnungen und weitere Webinar-Aufzeichnungen.



Kooperation bei der Aufstiegsfortbildung Fachwirt:in für ambulante medizinische Versorgung in Berlin

In der FREY AKADEMIE bieten wir in Kooperation mit der Stache & Neuweiler GbR die Aufstiegsfortbildung Fachwirt:in für ambulante medizinische Versorgung an.

Der Einstieg ist bei jedem Modul möglich. (Es können auch bei Interesse einzelne Module gebucht werden wie z.B. QM oder Praxismanager:in (3 Module), dann aber ohne den Abschluss alsachwirt:in).

Gut zu wissen: Sie erwerben damit auch die allgemeine Hochschulreife!
Alle Informationen dazu finden Sie [HIER](#). (Link auch im QR-Code)

Das Modul 6 zum Thema Datenschutz, Datensicherheit und Kommunikationstechnologien wird von Frau Leuschke von FREY durchgeführt.



Produkte und Zusatzlösungen für QUINCY

Online-Kalender iQcal

Ab sofort erfolgt Ihre Terminvergabe mit unserem neuen Termin- und Ressourcenmanager iQcal noch einfacher. Reduzieren Sie Ihre Verwaltungsarbeit und steigern Sie Ihre Umsätze mit Hilfe unseres smarten Terminmanagers. Bieten Sie Ihren Patient:innen einen Mehrwert durch die Online-Terminvergabe und einer einfachen Kommunikation via E-Mail und SMS.

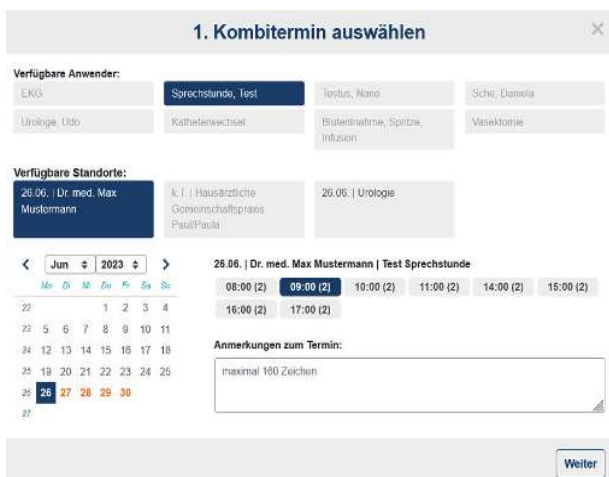
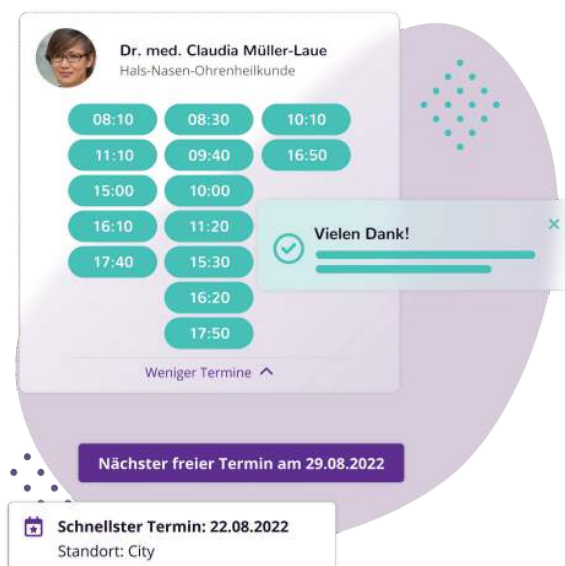
Kalender in QUINCY

Optimale Integration in QUINCY
 Bequeme Datenübernahme aus dem internen QUINCY-Kalender in iQcal, Wechsel jederzeit einfach möglich

Entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter:innen
 Automatische Terminvergabe, automatisches Versenden von E-Mails, Terminvergabe durch Online-Terminierung

Zufriedene Patient:innen
 Reduzierung der Wartezeit durch Zeitprognose

[mehr erfahren](#)



Neue Funktion: Kombitermine mit iQcal

Sie möchten über eine Suchanfrage zwei oder drei verschiedene Termine für Ihre Patient:innen miteinander verknüpfen? Mit der neuen iQcal-Funktion der Kombitermine ist genau das möglich!

Vergeben Sie in iQcal über eine Suchanfrage im Kalender einen Kombitermin für eine Abfolge von Terminen, die aus zwei oder drei zusammengehörigen Terminen besteht.

Wir vernetzen Haus- und Fachärzte mit unserer Lösung für digitale Überweisungen

Praxen können bei Bedarf auf reservierte Terminkontingente verknüpfter Partnerpraxen zugreifen und so auch kurzfristig Termine für Patienten vereinbaren. (Hausarztvermittlungsfall).

Mithilfe der digitalen Überweisung entfallen zeitaufwändige Arbeitsschritte wie die Terminvereinbarung am Telefon.



Telemedizinische Patientenbetreuung mit zertifizierter Videosprechstunde

Dieses Modul ermöglicht den Start einer zertifizierten Videosprechstunde direkt aus dem Praxiskalender und erleichtert somit die Einbindung der Videosprechstunde in den Praxisalltag.

Ärzte können bei Bedarf auch unkompliziert aus der Ferne arbeiten und Ressourcen einsparen.

Sie interessieren sich für iQcal? Bitte kontaktieren Sie uns gern über unser » [Kontaktformular](#) oder über unser [Online-Kontaktformular](#). (Link auch im QR-Code).



ImpfDocNE - Impfmanagement-System der neuesten Generation

ImpfDocNE – ist eine Impfmanagement-Software mit hohem Qualitätsstandard, individueller Impfterminplanung und einer intuitiven Programmoberfläche für einfaches Arbeiten.

Nicht nur evidenzbasierte aktuelle Inhalte, Impfindikationen im Alltag, Beruf und Fernreisen, sondern auch die wichtige reversionssichere Lagerlogistik und ein Recallsystem stehen Ihnen in einer benutzerfreundlichen und selbst-erklärenden modernen Programmoberfläche zur Verfügung.

Nicht zu vergessen - eine automatische Impfstatus-Analyse und ein Statistikmodul für Ihre individuellen Auswertungen.

Ihre Vorteile mit ImpfDocNE

- QUINCY-Schnittstelle: Über die spezifische Schnittstelle werden die Patientendaten inkl. impfrelevanter Indikationen (ICD10) an die Impfmanagement-Software ImpfDocNE übermittelt. ImpfDocNE wertet diese Daten aus und überträgt alle abrechnungsrelevanten Informationen zurück an QUINCY.
- Individuelle Impfterminplanung: Basierend auf den öffentlichen Impfempfehlungen nach STIKO, SIKO, G-BA inkl. Indikations- und Reiseimpfungen sowie Malariamanagement.
- Aktuelle abrechnungstechnische Vorgaben und regionale Impfvereinbarungen: Damit Sie stets auf dem neuesten Stand sind.
- Komplexe Fehlerüberwachung auf Basis der öffentlichen Empfehlungen und Impfstoffzulassungen.
- Revisionssichere Impfstoffhaltung und Lagerlogistik: Inklusive Übernahme aller Impfstoffdaten in das Impf-
- DocNE-Lager durch Barcode-Scan („SecurPharm-Code“).
- Kompatibilität zum elektronischen Impfpass in der elektronischen Patientenakte (ePA) gemäß e-Healthgesetz:
- Direkter Austausch von Impfpassdaten mit der Impf-PassDE-App für Patienten (iOS und Android).
- Zugelassen für den Innovationszuschlag der TK: Für den Nachweis eines zugelassenen Impfmanagementsystems erhalten Sie eine zusätzliche Vergütung im Rahmen der Hausarztzentrierten Versorgung (HZV).



QUINCY-Schnittstelle zu ImpfDocNE

Die bereits in der internen QUINCY-Impfverwaltung als auch in Impfmodul dokumentierten Impfungen können in ImpfDocNE übernommen werden.

Die in ImpfDocNE erstellten Verordnungen werden direkt in die Rezepteingabemaske in QUINCY übergeben. Zusätzlich erfolgt die Übergabe des ICDs, der betreffenden Leistungsziffer sowie der Chargennummer in die Patientenakte.

Sie interessieren sich für ImpfDocNE?

Bitte kontaktieren Sie uns gern über unser » [Kontaktformular](#) oder über unser [Online-Kontaktformular](#). (Link auch im QR-Code).



Lösungen für die Sicherheit Ihrer Praxis

Sophos - Firewall XGS

Die Sophos XGS-Firewall bietet umfassenden Next-Generation-Firewall-Schutz, der verborgene Risiken aufdeckt, unbekannt Bedrohungen blockiert und automatisch auf Vorfälle reagiert.

Wir bieten die SOPHOS Hardware-Firewall als Komplettpaket mit Vorinstallation, 3-Jahres-Schutz und Betreuung an.

Es sind vielfältige Schutzfunktionen wie individuelle Internetrechte pro Mitarbeitende/Ärzte/Ärztin, zeitgesteuerte Internettrennung und Blocken von Websites einrichtbar.

[mehr erfahren](#)



Zusatz-Feature - Arbeiten aus dem Homeoffice oder von unterwegs

Mit dem kostenlosen Sophos Connect Client wird Remote-Mitarbeiter:innen oder Ärzt:innen ein einfacher und sicherer Zugriff aus der Ferne auf die Praxis-EDV-Anlage ermöglicht.

- Windows- und Mac-Unterstützung
- Einfache Bereitstellung und Implementierung
- Kostenlos (unbegrenzte SSL-Remote-Zugriffslizenzen ohne Aufpreis inbegriffen)

Sie benötigen keinen zusätzlichen Arbeitsplatz mit QUINCY. Der Sophos Connect Client kann auch auf Ihrem privaten PC/Notebook installiert werden. Über die eingerichtete VPN-Verknüpfung können Sie sich dann ganz einfach auf einen Arbeitsplatz in der Arztpraxis einwählen und QUINCY vollumfänglich und sicher nutzen.

Bei Fragen oder Interesse an einem Beratungsgespräch kontaktieren Sie uns gern telefonisch unter 03375 92380 oder über unser » [Kontaktformular](#) oder über unser [Online-Kontaktformular](#). (Link auch im QR-Code)



In eigener Sache

Ihre Support-Anfragen an der richtigen Stelle



Liebes Praxisteam,
liebe Ärztinnen und Ärzte,

Warteschleifenansagen wie „Leider liegt derzeit eine zentrale Störung in der Telematikinfrastruktur vor.“ kennen Sie nur zur gut. Ist dieser Fall eingetreten, funktionieren Dienste wie VSDM-Abgleich (eGK-Einlesen) oder der elektronische Versand von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen nur eingeschränkt oder zeitweise gar nicht.

In diesen Fällen kann unser TI-Support jedoch keine Abhilfe schaffen, da Störungen dieser Art auf den zentralen Servern der Telematikinfrastruktur (TI) vorliegen, die von den entsprechenden Anbietern für VPN, Konnektoren und KIM-Dienst gewartet werden.

Zur Verbesserung unseres Kundenservices und für eine schnellere Bearbeitung Ihres Anliegens empfehlen wir Ihnen daher die folgende Vorgehensweise in einem Störfall:

1. Stellen Sie fest, dass u.a. folgende Fachanwendungen nicht möglich sind

- VSDM-Prüfung (das Einlesen der eGKs mit Onlineprüfung)
- eRezept
- elektronischer Versand von AUs oder Arztbriefen via KIM

Prüfen Sie bitte in einem ersten Schritt selbstständig, ob bereits eine Störung erkannt wurde. Hierfür gibt es mehrere Möglichkeiten: (siehe nächste Seite)

- FREY-Website (Inhalt QR-Code) Diese Seite ist auch direkt aus QUINCY aufrufbar: QUINCY-Menüleiste / TI-Funktionen / TI-Störungsmeldungen
- » gematik-TI-Lagebild
- gematik-WhatsApp-Kanal
- Unser telefonischer TI-Support (03375 283444 6):
Achtung: Erhalten Sie bereits über die Warteschleifen-

ansage die Information, dass eine Störung vorliegt, lohnt es sich nicht, in der Warteschleife zu verweilen. Wir empfehlen Ihnen über die oben beschriebenen Wege (Punkt 1-3) zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu prüfen, ob die Störung bereits behoben werden konnte.

2. Führen Sie einen Konnektor-Neustart aus

Sollten nach einer Störungsbehebung weiterhin Verbindungsfehler zur TI bzw. Kommunikationsfehler mit dem VSDM auftreten, führen Sie bitte einen Neustart Ihres Konnektors aus. Wählen Sie hierzu in der QUINCY-Menüleiste den Punkt **TI-Funktionen** an und anschließend den Untermenüpunkt **Konnektor-Neustart**. Bitte beachten Sie, dass ein Konnektor-Neustart mehrere Minuten dauert und ggf. auch ein QUINCY-Neustart erforderlich ist. Bitte halten Sie Ihre PIN für die SMC-B Karte bereit, um diese nach dem Neustart des Konnektors wieder freizuschalten.

3. TI-Support kontaktieren

Insofern die Punkte 1 und 2 keine Abhilfe schaffen konnten, kontaktieren Sie bitte unseren telefonischen TI-Support unter **03375 283 444 6** oder Ihren Ansprechpartner unseres technischen Außendienstes.

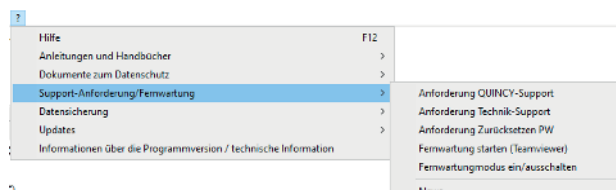


Gut zu wissen:

Hier unterstützt Sie unser QUINCY-Support

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu den TI-Fachanwendungen ausschließlich an unseren QUINCY-Support. Hierzu zählt auch:

- Fragen zur Handhabung oder Einrichtung der TI-Fachanwendungen: NFDm, eMP, eRezept, ePA, eArztbrief und eAU
- Einrichtung/Aktivierung der Komfortsignatur mit Anpassungen der Passwortverwaltung in QUINCY
- Freischaltung Ihres eHBAs
- SMC-B oder eHBA ist gesperrt, Freischaltung mit PUK



Hier unterstützt Sie unser technischer Support

Handelt es sich bei Ihrer Anfrage um eine technische Einrichtung, wie die Installation eines Kartenterminals oder der Tausch von Gerätekarten, verwenden Sie bitte unser Support-Anforderungsformular [LINK](#). Das Formular lässt sich ebenso aus QUINCY über die Menüleiste **? / Support-Anforderung /Fernwartung aufrufen**.

Ein Mitarbeiter unseres technischen Supports wird sich im Anschluss telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihr Anliegen bearbeiten.

WORKAROUNDS BEI TI-STÖRUNGEN:

Immer wieder können Störungen in der Telematikinfrastruktur (TI) auftreten, wodurch Funktionen wie die VSDM-Onlineprüfung*, das Ausstellen von eRezepten sowie elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (eAUs) beeinträchtigt sind. Um den reibungslosen Betrieb in der Arztpraxis dennoch sicherzustellen, gibt es diverse Workarounds, die gewährleisten, dass Sie auch bei TI-Ausfällen weiterhin effizient arbeiten können:

01.

SZENARIO

VSDM-Onlineprüfung* nicht möglich?

VSDM-Onlineprüfung* fehlgeschlagen?

eGK offline einlesen

Folgendes ist zu tun:

Ändern Sie im Dialogfenster zum Einlesen der eGK den Status der „Onlineprüfung“ auf „offline“**



02.

SZENARIO

eAU-Versand via KIM nicht möglich?

eAU-Versand via KIM fehlgeschlagen

eAU-Stylesheet ausdrucken:

- + Patient:innen
- + Arbeitgeber
- + Krankenkasse



03.

SZENARIO

eRezept-Versand zum Fachdienst nicht möglich?

eRezept-Versand fehlgeschlagen

Einfach das „alte“ Muster 16 (Kassenrezept) verwenden



*Versichertenstammdatenmanagement – Prüfung der auf der eGK enthaltenen Versichertenstammdaten auf Aktualität

**Bitte stellen Sie den Status der Onlineprüfung nach Behebung einer TI-Störung oder durch einen nächsten QUINCY-Neustart wieder auf „online“ zurück.



Praxisabgabe und Inhaberwechsel

Bei einer Praxisabgabe an eine:n Nachfolger:in sind viele Aspekte zu beachten.

Daher bitten wir Sie, sich rechtzeitig mit Ihrem vertriebllichen Ansprechpartner:in in Verbindung zu setzen. Idealerweise nehmen Sie bereits Kontakt zu uns auf, sobald Sie Ihre Praxisabgabe planen.

Wir beraten Sie bei der Übergabe Ihrer Praxis hinsichtlich Kündigungen, Praxisabschluss in QUINCY (Abrechnungen und Datenbereinigung), Datensicherung etc.

Die Praxisübergabe steht demnächst an?

Sie können uns gern direkt auf dem [Kontaktformular](#) darüber informieren.

Bitte teilen Sie uns zur weiteren Planung ebenfalls rechtzeitig die Kontaktdaten Ihres Praxismachfolgers oder Praxismachfolgerin mit. Nützliche Hinweise zur Praxisabgabe/-übernahme erhalten Sie hier (Link im QR-Code)



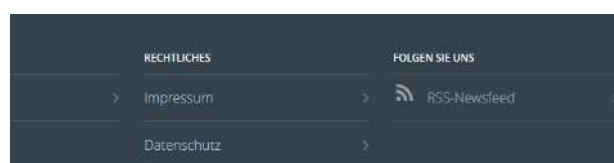
Aktuell informiert mit dem RSS-Feed auf frey.de

Ein RSS-Feed ist ein nützliches Tool in der Welt des Internets, das bereits seit Jahrzehnten existiert und funktioniert wie eine Art Newsletter.

Damit können Sie interessante Artikel von Ihren Lieblingswebsites sammeln und immer auf dem Laufenden bleiben. Die Artikel werden übersichtlich aufgelistet und Sie können sie nach Belieben lesen.

Sie müssen also www.frey.de nicht täglich besuchen, um Neuigkeiten zu QUINCY zu finden.

Richten Sie sich den RSS-Feed ein und erhalten damit immer sofort die Info, wenn eine neue Newsmeldung oder eine neue „Aktuelle Meldung“ veröffentlicht wurde.



Aktuelle Anzeigen

Praxisbörse

Wir möchten Sie bei der Praxisübergabe, beim Einstieg von Partner:innen oder dem Finden von neuem Assistenzpersonal unterstützen. Die Veröffentlichung einer Anzeige ist kostenfrei.

Bitte senden Sie Ihren Anzeigentext bis zum 6. Juni 2025 an das Mediateam (mediateam@frey.de), dann kann Ihre Anzeige in der Juni-Ausgabe des Quarterlys erscheinen.

Nachfolgend alle Anfragen und Angebote.

Halber Praxissitz Verhaltenstherapie

Halber Praxissitz Verhaltenstherapie
in Düsseldorf zu verkaufen.

Die Kontaktdaten erhalten Sie
über E-Mail: mediateam@frey.de



Praxis in Berlin abzugeben

Etablierte internistische Praxis im
Teilgebiet Lungen- u. Bronchialheilkunde
in zentraler Lage Berlin-Marzahn
zum 30.06.2026 aus Altersgründen
abzugeben.

Die Kontaktdaten erhalten Sie
über E-Mail: mediateam@frey.de

Beispielanzeige Nachfolger:in gesucht in Musterstadt

Nachfolger:in ingesucht.

hausärztliche Internistin sucht Partner:in
zur späteren Übernahme ihrer etablierten Praxis
im Zentrum von Musterstadt

Die Kontaktdaten erhalten Sie über E-Mail an
mediateam@frey.de

Nachfolger/in gesucht für

hausärztliche Praxis in Berlin Wilmersdorf

- zum 01.01.2026 -

bisherige Schwerpunkte: Naturheilverfahren
/ Psychotherapie

Praxis-Abgabe nach 32 Jahren - aus Altersgründen -

Die Kontaktdaten erhalten Sie
über E-Mail: mediateam@frey.de

Urologiepraxis Ostsachsen gesucht

Urologe möchte gern eine Urologiepraxis
in Ostsachsen übernehmen.
Ab sofort oder nach Vereinbarung.

Die Kontaktdaten erhalten Sie
über E-Mail: mediateam@frey.de

Kontaktformular

[✉ info@frey.de](mailto:info@frey.de) - Fax: 03375 9238 201

[✉ Link zum Kontaktformular auf frey.de](#)



- Interesse an ImpfDocNE
- Fragen zum eRezept, eArztbrief, ePA
- Interesse am Onlinekalender iQcal
- Interesse an der Sophos-Firewall
- Beratung zu auslaufender Software, Betriebssysteme, Windows 10/11

E-Mail-Adresse für eRechnungen: _____

Praxisübergabe/Inhaberwechsel, Praxisformänderung

Bei einer geplanten Praxisübergabe oder Praxisformänderung bitten wir Sie, **rechtzeitig (ca. 6-8 Wochen vorher)** Kontakt zu uns aufzunehmen.

Praxisübergabe zum _____

Praxisformänderung zum _____

von _____ in _____

und bitten um Beratung.

Datum, Name der Praxis



Liebe Ärztinnen und Ärzte,
liebes Praxisteam,

wir wünschen Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn
und frohe Ostern.

Ihr FREY-Team

Impressum

Das Quarterly erscheint quartalsweise zum offiziellen Quartalsupdate und wird mit dem jeweiligen Online-Update als PDF-Dokument mitgeliefert.

Herausgeber:

FREY ADV GmbH
Chausseestraße 189
15712 Königs Wusterhausen

Redaktion:

Mediateam FREY

Bei Fragen zu Inhalten schreiben Sie eine Mail an mediateam@frey.de, es sei denn, es wird bei einem Thema eine andere Mailadresse aufgeführt.

Layout:

Agentur Staub Berlin / FREY ADV GmbH

Redaktionsschluss:

Update 2/2025: 21. März 2025 / Mediateam

Bilder:

- Adobe Stock
- Pressematerial der jeweiligen Anbieter
- Abbildungen aus QUINCY, der Praxissoftware von FREY

Der Inhalt unseres Quarterlys wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernehmen wir jedoch keine Gewähr. Aufgrund der Erscheinungsperioden kann der Inhalt zum Teil nicht mehr aktuell sein.

Das Quarterly ist keine wie auch immer geartete Zusicherung der FREY ADV GmbH. Eine Haftung für Schäden, die aus der Nutzung der enthaltenen Informationen entstehen, wird nicht übernommen.

3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Hotline QUINCY: 03375 283 444 4 · Hotline TI: 03375 283 444 6
Hotline Technik: 03375 283 444 5 · info@frey.de · www.frey.de

FREY AKADEMIE Schulungszentrum

Damaschkestraße 4 · 10711 Berlin
Tel.: 03375 9238177 · Fax: 03375 9238176 · Mail: seminare@frey.de

FREY ADV – Niederlassung Berlin/Brandenburg

Chausseestraße 189 · 15712 Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 92380 · Fax: 03375 9238222

FREY ADV – Niederlassung Mecklenburg-Vorpommern

Mühlendamm 4a · 17348 Woldegk
Tel.: 03375 9238161 · Fax: 033759238061

FREY ADV – Niederlassung Hamburg/Schleswig-Holstein

Bahnhofstr. 9-11 · 25421 Pinneberg
Tel.: 04101 376720 · Fax: 04101 37672488

FREY ADV – Niederlassung Bremen/Niedersachsen

Bockhorster Dorfstr. 45 · 28876 Oyten
Tel.: 04207 909658 · Fax: 04207 909657

FREY ADV – Niederlassung Nordrhein-Westfalen

Huyssenallee 15 · 45128 Essen
Tel.: 0201 85894516 · Fax: 0201 85894526

FREY ADV – Niederlassung Baden-Württemberg

Lorscher Str. 2 · 69469 Weinheim
Tel.: 06201 4949935 · Fax: 06201 7048096

FREY ADV – Vertriebsbüro Baden-Württemberg

Hauffstr. 1 · 71394 Kernen
Tel.: 07151 460077 · Fax: 07151 208290



- FREY Niederlassung
- FREY Partner